

Bedienungsanleitung 82021 Code-Combi K

Seite 1-7

Operational Instructions 82021 Code-Combi K

Page 8-14



Inhaltsverzeichnis

| Bedie | enhinweise | 1 |
|-------|---|---|
| Signa | ale und ihre Bedeutung | 2 |
| Code | s | 2 |
| Schlo | ssfunktionen | 3 |
| 4.1 | Öffnen mit Erst- oder Zweitcode | |
| 4.2 | Öffnen nach 3 oder mehr fehlerhaften Codeeingaben Sperrzeit | |
| 4.3 | Ändern des Erstcodes durch Erstcodeinhaber | |
| 4.4 | Zuschalten des Zweitcodes durch Erstcodeinhaber | |
| 4.5 | Ändern des Zweitcodes durch Zweitcodeinhaber | |
| 4.6 | Löschen des Zweitcodes durch Erstcodeinhaber | |
| 4.7 | Schließen | |
| Stron | nversorgung | 6 |
| 5.1 | Batteriewechsel | |
| 5.2 | Notversorgung | |
| | Signa Code Schlo 4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6 4.7 Stron 5.1 | Öffnen nach 3 oder mehr fehlerhaften Codeeingaben ⇒ Sperrzeit Ändern des Erstcodes durch Erstcodeinhaber Zuschalten des Zweitcodes durch Erstcodeinhaber Ändern des Zweitcodes durch Zweitcodeinhaber Löschen des Zweitcodes durch Erstcodeinhaber Schließen Stromversorgung 5.1 Batteriewechsel |

1 Bedienhinweise

Wichtige Hinweise

- Vor Inbetriebnahme des Schlosses bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig lesen.
- Die Bedienungsanleitung bezieht sich ausschließlich auf das Schloss und nicht auf eventuelle Bedienelemente des Wertbehältnisses
- Programmiervorgänge nur bei geöffnetem Schloss und geöffnetem Wertbehältnis durchführen.
- Jede korrekte und vom Schloss anerkannte Tastenbetätigung wird mit einem akustischen Signal bestätigt. Diese Bestätigungssignale werden in den folgenden Beschreibungen nicht berücksichtigt.
- Für jede einzelne Tasteneingabe haben Sie max. 20 Sekunden Zeit. Wenn innerhalb dieser 20 Sekunden keine Taste bedient wurde, schaltet sich die Elektronik automatisch ab. Nicht beendete Bedienungen müssen danach neu gestartet werden.
- Codeeingaben können durch Drücken der Taste P abgebrochen werden.
- Das Schloss ist bei Auslieferung auf den Werkscode 1 2 3 4 5 6 eingestellt. Ändern Sie aus Sicherheitsgründen diesen Werkscode sofort auf Ihren persönlichen Code. Verwenden Sie für Ihren Code keine persönlichen oder ähnlich bekannten Daten.

Allgemeine Hinweise

- Das Schloss ist zur Nutzung im Temperaturbereich von +10 °C bis +50 °C und einer Luftfeuchtigkeit von 30% bis 80 % nicht kondensierend ausgelegt.
- Die Reinigung darf nur mit einem feuchten Tuch erfolgen (keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden).
- · Das Schloss darf nicht gefettet werden.
- Öffnen Sie niemals das Schlossgehäuse. Falls Demontagen am Beschlag erforderlich sind, diese nur entsprechend den Vorgaben in dieser Bedienungsanleitung ausführen. Ansonsten gefährden Sie die Funktionen des Schlosses und verlieren den Gewährleistungsanspruch.

2 Signale und ihre Bedeutung

Kunststoffbedieneinheit:

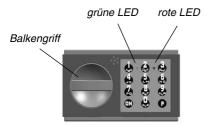


Abb. 1: Bedieneinheit

| Symbol | Signal | Bedeutung |
|--|--|--|
| 1 x -∰- | Grüne LED blinkt 1 mal | Gültiger 6-stelliger Code wurde eingegeben |
| © | Grüne LED leuchtet konstant | Schloss ist programmierbereit |
| 3 x - (R)- | Rote LED blinkt 3 mal | Ungültiger Code wurde eingegeben oder Eingabe wurde mit P abgebrochen |
| 10 x -∰- | Rote LED blinkt 10 mal nach Drücken der ON -Taste | Unterspannung |
| 1, 2, 4, 8 oder 16 Minuten - (R) | Rote LED blinkt im Sekundentakt 1, 2, 4, 8 oder 16 Minuten nach Drücken der ON -Taste | Schloss befindet sich in der Sperrzeit |
| 3 x - 🛱 🛱 - | Rote und grüne LED blinken abwechselnd 3 mal | Schloss wurde zuletzt mit einem anderen Code geöffnet |
| 2 x 4 € | Akustisches Signal ertönt 2 mal | Neuer 6-stelliger Code wurde eingegeben |
| 3 x 4 € | Akustisches Signal ertönt 3 mal | Ungültiger 6-stelliger Code wurde eingegeben |

3 Codes

Das Schloss kann mit einem Code (Erstcode) oder mit zwei Codes (Erst- oder Zweitcode) geöffnet werden. Nur der Inhaber des übergeordneten Erstcodes kann den Zweitcode freigeben.

Erstcode: 6-stellige Geheimzahl

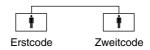
Zweitcode: Zusätzliche 6-stellige Geheimzahl für weiteren Benutzer des Wertbehältnisses



4 Schlossfunktionen

Programmiervorgänge nur bei geöffnetem Schloss und geöffnetem Wertbehältnis durchführen.

Als Erstcode ist der Werkscode 1 2 3 4 5 6 programmiert. Ein Zweitcode ist werksseitig nicht programmiert.



4.1 Öffnen mit Erst- oder Zweitcode

| 1) | ON drücken | |
|----|---|---------|
| 2) | Gültigen 6-stelligen Erst- oder Zweitcode eingeben | 1 x -🏟- |
| 3) | Balkengriff innerhalb von 4 Sekunden im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen | |

Wurde das Schloss zuletzt mit einem anderen Code geöffnet, erfolgt die Signalmeldung 3 $\mathbf{x} \cdot \hat{\mathbf{x}} \cdot \hat{\mathbf{x}}$

4.2 Öffnen nach 3 oder mehr fehlerhaften Codeeingaben ⇒ Sperrzeit

Nach 3 fehlerhaften Eingaben schaltet das Schloss in eine 1-minütige Sperrzeit. Bei jeder weiteren fehlerhaften Codeeingabe erfolgt eine Verlängerung der Sperrzeit auf 2, 4, 8 und max. 16 Minuten. Während der Sperrzeit blinkt die rote LED im Sekundentakt und es ist keine weitere Codeeingabe möglich. Nach Ablauf der Sperrzeit zu einem beliebigen Zeitpunkt **ON** drücken

| 1) | ON drücken | |
|----|--|----------------|
| 2) | Gültigen 6-stelligen Code eingeben | 1 x - 🏟 - |
| | Meldung: Ungültiger 6-stelliger Code wurde bei einem früheren Öffnungsversuch eingegeben | 3 x 4 € |
| 3) | Balkengriff innerhalb von 4 Sekunden im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen | |

D

4.3 Ändern des Erstcodes durch Erstcodeinhaber

| 1) | Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1) | |
|----|--|--------------------|
| 2) | 2) ON drücken | |
| 3) | P drücken | |
| 4) | Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben | © |
| 5) | Neuen 6-stelligen Erstcode eingeben | ⑥ / 2 x 4 € |
| 6) | Neuen 6-stelligen Erstcode nochmals eingeben | 1 x -🏟- |
| 7) | Neu programmierten Erstcode durch Schließen und nochmaliges Öffnen testen | |

Wurde der neue Erstcode in 6) nicht korrekt bestätigt, erfolgt die Signalmeldung 3 x - (R)-Den Vorgang wiederholen.

4.4 Zuschalten des Zweitcodes durch Erstcodeinhaber

| 1) | Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1) | |
|----|---|-------------------------|
| 2) | ON drücken | |
| 3) | P drücken | |
| 4) | Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben | © |
| 5) | P drücken | © |
| 6) | 3 drücken | © |
| 7) | Neuen 6-stelligen Zweitcode eingeben | ⑤ /2x ◀ € |
| 8) | Neuen 6-stelligen Zweitcode nochmals eingeben | 1 x - 🏟 - |
| 9) | Neu programmierten Zweitcode durch Schließen und nochmaliges Öffnen testen | |

Wurde der neue Zweitcode in 8) nicht korrekt bestätigt, erfolgt die Signalmeldung 3 x · (R)·. Den Vorgang wiederholen.

O

4.5 Ändern des Zweitcodes durch Zweitcodeinhaber

| 1) | Schloss mit gültigem 6-stelligen Zweitcode öffnen (siehe 4.1) | |
|----|--|------------------|
| 2) | ON drücken | |
| 3) | P drücken | |
| 4) | Gültigen 6-stelligen Zweitcode eingeben | © |
| 5) | Neuen 6-stelligen Zweitcode eingeben | ⑥ /2x ﴿ € |
| 6) | Neuen 6-stelligen Zweitcode nochmals eingeben | 1 x -🏟- |
| 7) | Neu programmierten Zweitcode durch Schließen und nochmaliges Öffnen testen | |

Wurde der neue Zweitcode in 6) nicht korrekt bestätigt, erfolgt die Signalmeldung $\mathbf{3} \ \mathbf{x} \cdot \mathbf{\hat{R}}$. Den Vorgang wiederholen.

4.6 Löschen des Zweitcodes durch Erstcodeinhaber

| 1) | Schloss mit gültigem 6-stelligen Erstcode öffnen (siehe 4.1) | |
|----|--|-----------|
| 2) | ON drücken | |
| 3) | P drücken | |
| 4) | Gültigen 6-stelligen Erstcode eingeben | © |
| 5) | P drücken | |
| 6) | 0 drücken | 1 x - 🏟 - |

4.7 Schließen

In Verbindung mit einem Riegelwerk muss nach dem Schließen der Tür das Riegelwerk verriegelt und danach das Schloss geschlossen werden.

| 1) | Balkengriff gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen | |
|----|---|--|
|----|---|--|

5 Stromversorgung

Das Schloss wird durch eine 9 Volt Blockbatterie mit Strom versorgt. Wir empfehlen, eine Alkali/Mangan Batterie mit reduziertem Schwermetallgehalt einzusetzen.

Bitte nach einem Batteriewechsel die Altbatterie über die Recycling-/Sammelboxen umweltgerecht entsorgen. Werfen Sie die leere Batterie niemals ins Feuer, ins Wasser oder in den Hausmüll.

Unterspannungsanzeige

| 1) | Nach dem Betätigen von ON | 10 x - (Ř)- |
|----|----------------------------------|----------------------|
| 2) | Unverzüglich Batterie tauschen | |

Unterspannung wird angezeigt, indem nach der Betätigung der **ON**-Taste die rote LED 10 mal blinkt. Für ca. 50 Öffnungen ist nun noch ausreichend Energie vorhanden, es dürfen aber keine Programmierungsvorgänge mehr vorgenommen werden.

Bei Unterspannungsanzeige unverzüglich einen Batteriewechsel vornehmen. Wird der Batteriewechsel über einen extrem langen Zeitraum missachtet, kann aufgrund der Selbstentladung der Batterie die Anzahl der möglichen Öffnungszyklen reduziert werden.

5.1 Batteriewechsel

Raste an der Oberkante des Batteriedeckels mit einem Schraubenzieher herunterdrücken und den Batteriedeckel aushebeln. Batterie vorsichtig herausziehen bis der Batterieclip sichtbar ist. Batterie aus dem Clip lösen und austauschen. Den Deckel wieder einrasten. Bitte darauf achten, dass das Kabel nicht beschädigt wird.



Abb. 2: Batteriefach



5.2 Notversorgung

Bei entladener Batterie und verschlossener Tür besteht die Möglichkeit einer Notversorgung. Dazu muss eine 9 Volt Blockbatterie an den Versorgungsclip in der Bedieneinheit angeschlossen werden.



Hilfswerkzeug in das rechte bzw. obere (bei Einbaulage senkrecht) Loch an der Längsseite der Eingabeeinheit drücken, bis sich die Verrastung löst. Hilfswerkzeug gedrückt halten, während die Blende vorsichtig angehoben wird.



Vorgang am linken bzw. unteren (bei Einbaulage senkrecht) Loch wiederholen. Blende nun vorsichtig abziehen.



Den Notversorgungsbatterieclip ca. 1 cm herausziehen und eine 9 Volt Blockbatterie anklemmen. Schlossöffnung mit entsprechender Codeeingabe vornehmen, die Blockbatterie vom Notversorgungsbatterieclip lösen und die entladene Batterie im Schlossgehäuse auswechseln.



Blende wieder aufstecken und andrücken bis alle vier Rastpunkte eingerastet sind. Schlossfunktionen bei geöffnetem Behältnis überprüfen.

GВ

Contents

| 1 | Work | ing instructions | 8 |
|---|-------|---|----|
| 2 | Signa | als and what they mean | 9 |
| 3 | Code | s | 9 |
| 4 | Lock | functions | 10 |
| | 4.1 | Opening with primary or secondary code | |
| | 4.2 | Opening after 3 or more incorrect code entries ⇒ penalty time | |
| | 4.3 | Alteration of primary code by primary code holder | |
| | 4.4 | Switching on secondary code by primary code holder | |
| | 4.5 | Alteration of secondary code by secondary code holder | |
| | 4.6 | Cancellation of secondary code by primary code holder | |
| | 4.7 | Locking | |
| 5 | Powe | r supply | 13 |
| | 5.1 | | |
| | 5.2 | Emergency power supply | |

1 Working instructions

Important points

- Before putting the lock into operation, please read the instructions carefully.
- Carry out the programming sequences with the lock and the safe opened.
- Every correct entry keyed in and recognised by the lock is confirmed by an acoustic signal.
 These confirmation signals are not taken into consideration in the following notes.
- You have 20 seconds for each entry keyed in. If you have not pressed a key within this 20 second period, the electronic system will close down automatically. Operations not fully completed have to be re-started.
- Code entries can be interrupted by pressing the P button.
- The lock is set at the works code 1 2 3 4 5 6 when supplied. Alter this immediately to your
 own personal code for security reasons. Do not use any personal or other similarly well
 known data when selecting this code.

General instructions

- The lock is designed for usage in the temperature range from +10 °C to 50 °C and humidity between 30 % to 80 % non-condensing.
- The lock should be cleaned using a damp cloth only (do not use any aggressive cleaning agents).
- · The lock must not be lubricated.
- Never open the lock casing. Should dismantling be required on the fittings, please carry
 this out in strict accordance with the operational instructions provided. Failure to comply
 with this will endanger the correct functioning of the lock and result in your losing warranty
 entitlements



2 Signals and what they mean

Plastic control unit:

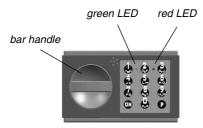


Diagram 1: Control unit

| Symbol | Signal | Meaning |
|-----------------------------|--|---|
| 1 x -🏟- | Green LED flashes once | Valid 6-digit code entered |
| © | Green LED remains lit up | Lock is ready for programming |
| 3 x - (R)- | Red LED flashes 3 times | Invalid code entered or entry suspended by pressing P button |
| 10 x - 🛱 - | Red LED flashes 10 times after ON button pressed | Insufficient voltage |
| 1, 2, 4, 8 or 16 minutes | Red LED flashes every second for 1, 2, 4, 8 or 16 minutes after ON button pressed | Lock is in blocked status |
| 3 x -(R)(G)- | Red and green LED flash alternately 3 times | Lock was last opened with another code |
| 2 x 4 € | Acoustic signal sounds 2 times | New 6-digit code entered |
| 3 x 4 € | Acoustic signal sounds 3 times | Invalid 6-digit code entered |

3 Codes

The lock can be opened with a single code (primary code) or with two codes (primary or secondary code). Only the holder of the overriding primary code is able to release the secondary code.

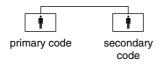
Primary Code: 6-digit secret combination

Secondary Code: Additional 6-digit combination for a further user of the safe

4 Lock functions

The lock should only be programmed with the lock and safe opened.

The works primary code is 1 2 3 4 5 6. No secondary code is set by works.



4.1 Opening with primary or secondary code

| 1) | Press ON | |
|----|--|-----------|
| 2) | Enter valid 6-digit primary or secondary code | 1 x - 🏟 - |
| 3) | Within 4 seconds turn bar handle clockwise until stop position reached | |

4.2 Opening after 3 or more incorrect code entries ⇒ penalty time

After 3 incorrect entries the lock goes into a one minute blocked status. The period in which the lock is blocked is extended to 2, 4, 8 and a maximum of 16 minutes every time an incorrect code is entered. During this period the red LED flashes every second and it is not possible to enter any further codes. When the blocked period is over, **ON** may be pressed again at any time.

| 1) | Press ON | |
|----|--|----------------|
| 2) | Enter valid 6-digit code | 1 x -🏟- |
| | Signal: Invalid 6-digit code was entered during former opening attempt | 3 x 4 € |
| 3) | Within 4 seconds turn bar handle clockwise until stop position reached | |



4.3 Alteration of primary code by primary code holder

| 1) | Open lock with valid 6-digit primary code (see 4.1) | |
|----|---|------------------|
| 2) | Press ON | |
| 3) | Press P | |
| 4) | Enter valid 6-digit primary code | © |
| 5) | Enter new 6-digit primary code | ⑥ /2x ﴿ € |
| 6) | Enter new 6-digit primary code again | 1 x -🏟- |
| 7) | Test newly programmed primary code by locking and opening once more | |

If the new primary code as per 6) was incorrectly confirmed, the signal $\bf 3~x$ \cdot $\bf R$ appears. Repeat the sequence.

4.4 Switching on secondary code by primary code holder

| 1) | Open lock with valid 6-digit primary code (see 4.1) | |
|----|---|------------------|
| 2) | Press ON | |
| 3) | Press P | |
| 4) | Enter valid 6-digit primary code | © |
| 5) | Press P | © |
| 6) | Press 3 | © |
| 7) | Enter new 6-digit secondary code | ⑥ /2x 4 € |
| 8) | Enter new 6-digit secondary code again | 1 x -🏟- |
| 9) | Test newly programmed secondary code by locking and opening once more | |

If the new secondary code as per 8) was incorrectly confirmed, the signal $\bf 3~x~\cdot$ ($\bf R$)- appears. Repeat the sequence.

4.5 Alteration of secondary code by secondary code holder

| 1) | Open lock with valid 6-digit secondary code (see 4.1) | |
|----|---|-------------------------|
| 2) | Press ON | |
| 3) | Press P | |
| 4) | Enter valid 6-digit secondary code | © |
| 5) | Enter new 6-digit secondary code | ⑤ /2x ◀ € |
| 6) | Enter new 6-digit secondary code again | 1 x -🏟- |
| 7) | Test newly programmed secondary code by locking and opening once more | |

If the new secondary code as per 6) was incorrectly confirmed, the signal $\bf 3~x$ \cdot $\bf R$ appears. Repeat the sequence.

4.6 Cancellation of secondary code by primary code holder

| 1) | Open lock with valid 6-digit primary code (see 4.1) | |
|----|---|----------|
| 2) | Press ON | |
| 3) | Press P | |
| 4) | Enter valid 6-digit primary code | © |
| 5) | Press P | |
| 6) | Press 0 | 1 x -🏟- |

4.7 Locking

In conjunction with a boltwork: After the door has been closed the boltwork must be locked and the lock closed.

| il etan naeitian reached | |
|---------------------------|--|
| ii stop position reactica | |
| il stop position reached | |



5 Power supply

The lock is powered by means of a 9-volt block battery. We recommend using an alkaline/manganese battery with reduced heavy metal content

When changing the battery, please dispose of old batteries in an environmentally friendly manner using recycling/collecting boxes. Batteries should never be thrown on the fire, into water or thrown away with normal household waste.

Insufficient power supply

| 1) | After pressing ON | 10 x -∰- |
|----|-------------------------------|----------|
| 2) | Replace battery without delay | |

Low voltage is shown if the red LED flashes 10 times after the **ON** button is pressed. There is still sufficient energy for opening approximately 50 times, but no further programming sequences should be carried out.

When low voltage is indicated, please change the battery immediately. If the low battery signal is ignored for a long period the number of possible opening cycles may be reduced due to the battery's automatic discharge.

5.1 Changing the batteries

Press the catch on the top edge of the battery cover with a screwdriver and lever of battery lid. Pull the battery out carefully until the battery clip is visible. Release the battery from the clip and replace. Re-engage the lid. Please ensure that the cable is not damaged.



Diagram 2: Battery case

5.2 Emergency power supply

If the battery is discharged with the door locked, the lock can be powered up using the emergency power supply connection. To do this, a 9-volt block battery must be connected to the supply clip beneath the cover of the control unit.



Press tool into the right hand or upper (in case of vertical installation) hole on the bottom edge of the control unit until the catch is released. Keep the tool pressed down whilst the cover raising carefully.



Repeat this process on the left hand or down (in case of vertical installation) hole. Lift off the cover carefully.



Pull out the battery clip for the emergency supply by about 1 cm and clip in a 9-volt block battery. Open the lock with a valid code, remove the block battery from the clip and replace the discharged battery in the lock case.



Replace the cover and press down until all four catches are engaged. Check that the lock functions correctly whilst the safe is still open.

| Überreicht durch: Distributed by: | | | |
|--------------------------------------|--|--|--|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

02/2009

Technische Änderungen vorbehalten. Technical modifications excepted.

